

- Datenblatt der WP mit Angaben zur Schalleistung
- Lärmschutznachweis (LSN)
- Plan mit eingezeichneter Distanz von Quelle zum nächstgelegenen lärmempfindlichen Raum

- Stimmt die Schalleistung im LSN mit der im Datenblatt überein?
- Ist es der richtige Typ Wärmepumpe?

- Die Distanz von der Quelle bis zum nächstgelegenen lärmempfindlichen Raum ist in einem Plan darzustellen und im LSN einzugeben.

- Gemäss VGE III:2015 184 24.08.16 ist der nächstgelegene lärmempfindliche Raum auch immer beim eigenen Gebäude zu berücksichtigen. Distanzen von wenigen Metern sind möglich.

- Stimmt die im LSN angegebene Empfindlichkeitsstufe (ES) mit der im Zonenplan überein?
- In welcher ES kommt die WP zu stehen?

- Wird die WP ausserhalb des Gebäudes aufgestellt? Wenn «Ja» dann ist eine Begründung nötig, wieso eine Innenaufstellung technisch und betrieblich nicht machbar sowie wirtschaftlich nicht tragbar ist, gemäss BGE 1C_82/2015 & BGE 1C_204/2015.

- Richtwirkungskorrektur richtig gemäss Platzierung der WP?
- K1 bis K3 richtig?
- Lärmschutzmassnahmen korrekt angegeben? Bei «Andere» Bezeichnung vorhanden? Wurde der dB-Betrag ins Ergebnis mit einberechnet?

- Hinsichtlich Art. 7 Abs. 1 Bst. a LSV sowie der Rechtsprechung (z.B. Bundesgerichtsentscheide BGE_1C_82/2015 und BGE 1C_204/2015) sind trotz rechnerisch eingehaltenem Planungswert insbesondere der Standort und weitere vorsorgliche Massnahmen kumulativ zur Begrenzung der Lärmemissionen zu prüfen.

- Der Planungswert muss eingehalten sein.

- Der LNS muss unterschrieben und mit Datum versehen sein.

